

Landtagswahlen 1997: Die Ergebnisse

Tab. 6: Wahlrechtsausübung bei den Landtagswahlen 1997 (amtliche Resultate)

Wahlausübung	N	Prozent
Stimmberechtigte	14765	100.00
abgegebene Stimmen	12839	86.96
gültige Stimmen	12630	85.54
ungültige Stimmen	146	0.99
leere Stimmen	63	0.43
Wahlabstinenten	1926	13.04

Eine eingehende Analyse der Wahlkampfmittel und deren Wirkungen kann in dieser Arbeit nicht geleistet werden.³⁶³ In der Nachwahlbefragung sind jedoch auch Fragen zum Wahlkampf gestellt worden, sodass wir in einem späteren Kapitel einige Informationen zu diesem Aspekt des politischen Marketings auswerten können.

4.1.3 Wahlbeteiligung

Mit einer Wahlbeteiligung von 86,96 Prozent konnte bei den Landtagswahlen 1997 wie bei allen vorangegangenen Wahlen ein hoher Partizipationsgrad festgestellt werden. 13,04 Prozent der Stimmberechtigten blieben der Wahl fern (Tab. 6).

Die Wahlbeteiligung lag bis 1982 noch deutlich höher. In den Wahlgängen zwischen 1945 und 1982 wurden regelmässig Beteiligungsraten von über 90 Prozent erzielt. In den folgenden Wahlgängen ist die Wahlbeteiligung kontinuierlich auf 85 Prozent gesunken (Abb. 9). Erst bei den Landtagswahlen 1997 konnte dieser Trend unterbrochen werden und eine leichte Steigerung der Wahlbeteiligung festgestellt werden. Es wäre aber zu früh, von einer Trendumkehr zu sprechen.

wird von den AnhängerInnen aller drei Parteien geteilt. Die Umfrage erfolgte durch das Meinungsforschungs-Institut *DemoScope* im Auftrag des Liechtensteiner Vaterlandes. Liechtensteiner Vaterland vom 1. März 1997.

³⁶³ Anlässlich der Nationalratswahlen 1999 werden in der Schweiz Untersuchungen zu diesem Sachverhalt durchgeführt. Die Messbarkeit der Wirkung von Medieneinflüssen und der Wahlwerbung stellt allerdings ein grosses Problem dar.